

Stadt Ulm 89070 Ulm

CDU-Fraktion
Rathaus
Marktplatz 1
89073 Ulm

04.07.2017

Meinloh-Halle

- Ihr Antrag-Nr. 78 vom 02.05.2017

Sehr geehrte Damen und Herren ,

vielen Dank für Ihren Antrag vom 02.05.2017.

Im Zuge der Vorbereitungen für die Erneuerung des in die Jahre gekommenen Hallenbodens in der Meinloh Mehrzweckhalle in Söflingen, wurde ein Leitungsschaden festgestellt, der eine nicht unerhebliche Durchfeuchtung des Hallenbodens einschließlich des Unterbaus und Teile der Wände zur Folge hatte. Unabhängig davon sind Risse an der Hallen Außenwand festgestellt worden.

Zurzeit laufen nun Messungen, um die Bewegungen im statischen Gefüge des Gebäudes beurteilen zu können. Dies wird noch einige Wochen in Anspruch nehmen. Das Ergebnis wird mit einem beauftragten Baugrundgutachter abgestimmt und in eine entsprechende Handlungsempfehlung einfließen.

Bis zum vorliegen des Untersuchungsergebnis ist es leider nicht möglich, eine verlässliche Aussage über das weitere Vorgehen zu machen. Die Standsicherheit des Gebäudes wurde aber bereits überprüft und ist gewährleistet.

Der Wasserschaden wurde zunächst provisorisch repariert um eine weitere Durchfeuchtung zu verhindern. Darüberhinaus sind verschiedene Sicherungsmaßnahmen ergriffen worden um mögliche Gefahren für die Nutzer auszuschließen. Alle für dieses Jahr geplanten Maßnahmen wurden daher ausgesetzt. Für den Sportbetrieb muss die Halle derzeit leider geschlossen bleiben.

Im Zuge der Untersuchungen wird ebenfalls geprüft, wie ggf. die Akustik verbessert und die Heizung optimiert werden kann.

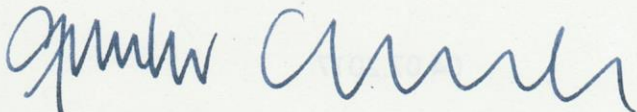
Momentan gilt die Meinloh MZH auf Grund der zugelassenen Personenzahl nicht als Versammlungsstätte.

Bei einer Erhöhung der Personenzahl müssen die Fluchtwege, die notwendige Belüftung und der bauliche Brandschutz neu bewertet und ggf. baurechtlich neu genehmigt werden, weil dann die Hallen unter die Versammlungsstättenverordnung fallen würde.

Der geplante Anbau für die Unterbringung der Materialien des Vorstadtvereines, ist ebenfalls bis auf weiteres gestoppt worden. Der Vorstadtverein hat daher zwei Container für Lagerzwecke organisiert, die übergangsweise am Rande des Meinloh-Forums aufgestellt werden können. Der bisher genutzte Anhänger wurde im Austausch durch die Container entfernt.

Wie sie sehen, arbeiten wir bereits mit Hochdruck daran, die Gebäudesubstanz samt Untergrund bewerten zu können, um eine aussagekräftige Grundlage für die nötigen Entscheidungen zu erhalten. Schon jetzt kann gesagt werden, dass die Sanierung der Meinloh-Halle mit einem größeren finanziellen und zeitlichen Aufwand als bisher angenommen verbunden sein wird. Wir werden sie zeitnah über die Ergebnisse unserer Untersuchungen unterrichten und bitten um ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen



Gunter Czisch

Der Wasserbau wurde zunächst provisorisch repariert um eine weitere Durchdringung zu verhindern. Darüber hinaus sind verschiedene Sanierungsmaßnahmen ergriffen worden um mögliche Gefahren für die Nutzer auszuschließen. Alle für dieses Jahr geplanten Maßnahmen wurden daher ausgesetzt. Für den Sportbetrieb muss die Halle darüber leider geschlossen bleiben.

Im Zuge der Untersuchungen wird ebenfalls geprüft, wie gut die Akustik verortet und die Höhe angepasst werden kann.

Momentan gilt die Meinung nicht der Grund der zugelassenen Personenzahl nicht als verabschiedet.

Bei einer Erhöhung der Personenzahl müsste die Rückwege, die notwendige Belüftung und die bauliche Struktur neu bewertet und ggf. baulich neu genehmigt werden, weil dann die Hallen unter die Versammlungstättenverordnung fallen würde.

